



Mitteilung

Berlin, den 1. November 2019

**Die 18. Sitzung des Unterausschusses
findet statt am
Montag, dem 11. November 2019, 16:00 Uhr
10557 Berlin, Paul-Löbe-Allee 2
Paul-Löbe-Haus
Sitzungssaal: E.800**

Sekretariat
Telefon: +49-30-227 32416
Fax: +49-30-227 36131

Sitzungssaal
Telefon: +49-30-227 30304
Fax: +49-30-227 36304

- Teilweise öffentlich -

Abweichender Sitzungsort!

Tagesordnung

**Tagesordnungspunkt 1 – nicht öffentlich
16.00 Uhr bis 16.45 Uhr**

Aussprache mit der Bundesregierung

**zu den Schlussfolgerungen des Unterausschusses aus der
Delegationsreise nach Serbien und Kosovo**



Allgemeine Informationen zum Besuch öffentlicher Anhörungen

Bitte teilen Sie uns zur Anmeldung bis zum 8. November 2019 (Anmeldeschluss 10 Uhr) per E-Mail (auswaertiger-ausschuss@bundestag.de) oder Fax (030-227 36131) folgende Angaben mit:

Datum und Thema der Anhörung

Name, Vorname

Geburtsdatum

Wir bitten um Verständnis dafür, dass die Anmeldung aus Kapazitätsgründen nicht immer den Zugang garantieren kann. Ein frühzeitiges Erscheinen ist daher empfehlenswert. Wegen des teilweise großen öffentlichen Interesses können wir Ihre Anmeldung leider nicht bestätigen. Ein Rede- und Fragerecht besteht nicht.

Bitte prüfen Sie kurz vor dem Termin der Anhörung die Raumangaben auf der Internetseite des Auswärtigen Ausschusses, da diese sich kurzfristig ändern können, und bringen Sie zur Einlasskontrolle (**Eingang Süd des Paul-Löbe-Hauses**) einen gültigen Personalausweis oder Reisepass mit.

Die sich anmeldenden Gäste werden hiermit darüber informiert, dass ihre Daten im Polizeilichen Informationssystem (INPOL) überprüft und für die Einlasskontrolle verwendet werden. Nach Beendigung des Besuches werden die Daten vernichtet.

Tagesordnungspunkt 2 - öffentlich –

16.45 Uhr bis 18.00 Uhr

Wechselwirkungen zwischen Klimawandel, Ressourcenknappheit und Konflikten

- a) Bericht der Bundesregierung



Auswärtiger Ausschuss

UA Zivile Krisenprävention, Konfliktbearbeitung und vernetztes
Handeln (3)

b) Gespräch mit Sachverständigen:

Henrik Maihack, Friedrich-Ebert-Stiftung

Dr. Kira Vinke, Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung

Ottmar von Holtz, MdB
Vorsitzender